

Sicherheitshinweise

- Dieses Gerät wurde ausschließlich als Haushaltsgerät zum Kühlen von Wohnräumen entwickelt und darf nicht zweckentfremdet werden.
- Eingriffe oder Änderungen, die die Betriebseigenschaften des Gerätes verändern, stellen eine Gefahrenquelle dar.
- Das Gerät muß gemäß den inländischen Vorschriften für den Anlagenbau installiert werden.
- Eventuelle Reparaturen am Gerät dürfen ausschließlich durch vom Händler autorisierte Kundendienststellen ausgeführt werden. Reparaturen, die von Nichtfachleuten vorgenommen werden, können gefährlich sein.
- Dieses Gerät darf ausschließlich von Erwachsenen bedient werden. Verhindern Sie, daß Kinder damit spielen.
- Das Gerät darf nur an eine einwandfrei geerdete Steckdose angeschlossen werden. Lassen Sie im Zweifelsfall Ihre Hausstromversorgungsanlage von einem Elektriker überprüfen.
- Vermeiden Sie möglichst die Verwendung von Verlängerungskabeln.
- Vor Beginn jeder Reinigungs- oder Wartungsarbeit stets den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Bei Beschädigung des Versorgungskabels darf dieses ausschließlich von Personal ausgewechselt werden, das hierzu vom Hersteller autorisiert ist.
- Ziehen Sie zum Verstellen des Gerätes nicht direkt am Netzkabel.
- Das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen aufstellen oder in Räumen, wo die Luft Gas, Schwefel oder Öl enthalten könnte.
- Stellen Sie keine schweren oder heißen Gegenstände auf das Gerät.
- Reinigen Sie die antibakteriellen Filter mindestens einmal pro Woche.
- Verwenden Sie keine Heizungen in der Nähe des Klimagerätes.
- Sollte das Gerät nicht stehend transportiert werden können, sichern Sie es an einer schrägen Transportstütze. Vermeiden Sie auf jeden Fall, das Gerät liegend zu transportieren.
Entleeren Sie vor dem Transport den Kondenswasserbehälter und die Auffangschale. Vor der erneuten Inbetriebsetzung nach dem Transport, warten Sie mindestens 1 Stunde ab.
- Das Verpackungsmaterial kann recycelt werden. Entsorgen Sie es daher in den entsprechenden Behältern für getrennte Abfallsammlung.
- Das Gerät mindestens 50 cm von entzündlichen Stoffen (Alkohol, usw.) oder von unter Druck stehenden Behältern (z.B. Sprühflaschen) entfernt halten.
- Verwenden Sie den Luftentfeuchter ausschließlich gemäß der in diesem Heft enthaltenen Anweisungen. Diese Anleitungen können natürlich nicht alle möglichen Umstände und Situationen behandeln und darum sollte bei der Installation, dem Betrieb und der Lagerung aller Haushaltsgeräte stets vernunftgemäß und umsichtig vorgegangen werden.
- Bringen Sie das Gerät zu umweltgerechter Entsorgung. Zu einer entsprechenden Sammelstelle.
- Decken Sie das Gerät nicht mit einer Plastiksacke ab.
- R407C ist ein Kühlmittel gemäß der EG-Umweltvorgaben. Trotzdem muß beachtet werden, daß diese Stoffe, wenn sie in die Atmosphäre gelangen, die Ozonschicht schädigen. Aus diesem Grund darf der Kühlkreis des Gerätes auf keinen Fall perforiert werden. Wenn das Gerät endgültig ausrangiert werden soll, muß es vorschriftsmäßig entsorgt werden.

Gerätesbeschreibung

BESCHREIBUNG

- 1) Außeneinheit
- 2) Luftausströmgitter
- 3) Bedienungsblende
- 4) Ummantelte Verbindungsleitung Innen- und Außeneinheit
- 5) Rollen
- 6) Tragegriffe
- 7) Leistungsschild
- 8) Luftansauggitter
- 9) Einspeisekabel
- 10) Stöpsel für Wasserabflussröhrchen
- 11) Wasserabflussröhrchen

Beschreibung der Zubehörteile

- 12) Wandbefestigungsbügel
- 13) Halterungen für Außengerät
- 14) Gurte
- 15) Ösen
- 16) Schrauben + Dübel
- 17) Schrauben M6+M4
- 18) Anschlussstück für Kondenswasserabfluss
- 19) Saugköpfe
- 20) Rollensicherungen
- 21) Rollen für Außengerät
- 22) Verbindungsleitungsführung

DEUTSCH

Im Sommer wird das Wohlbefinden bei einer Temperatur zwischen 24 und 27°C und einer relativen Feuchte von etwa 50% erreicht.

Das Klimagerät ist eine Maschine, die dem Raum, in dem sie aufgestellt ist, Feuchtigkeit und Wärme entzieht. Im Gegensatz zu den festinstallierten Modellen haben die tragbaren Klimageräte den Vorteil, daß sie von einem Raum in einen anderen umgestellt und von einem in ein anderes Gebäude befördert werden können.

Die warme Luft Ihres Raumes durchläuft eine Batterie, die durch ein Kühlgas gekühlt wird. Auf diese Weise gibt sie übermäßige Wärme und Feuchtigkeit ab, bevor sie wieder in den Raum zurückgeleitet wird.

Vorbereitung zum Gebrauch

AUFSTELLUNG DER INNENEINHEIT (1)

Stellen Sie das Gerät in dem zu kühlenden Raum auf. In der Regel am besten in der Nähe eines Fensters bzw. an einer Außenwand.

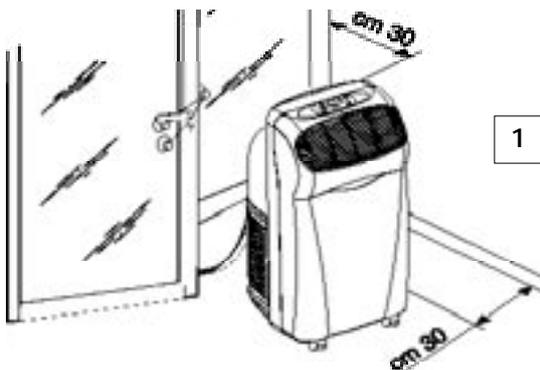
Achten Sie darauf, dass das Gerät auf einen völlig „ebenen“ Boden aufgestellt ist, bedienen Sie sich im Bedarfsfall der mitgelieferten Rollensicherungen (20). Die Inneneinheit muss am Lufteinlass (Ansauggitter 8) und am Luftabgabebereich (Ausströmgitter 2) frei von Hindernissen sein.

HINWEIS: Das Gerät muss in einem Abstand von mindestens 30 cm zu den Wänden aufgestellt werden.

VERLEGEN DER UMMANTELTEN VERBINDUNGSLEITUNG

Die ummantelte Verbindungsleitung, die Außen- und Inneneinheit miteinander verbindet, kann folgendermaßen verlegt werden:

- a) Durch einen Fensterschlitz bzw. durch eine angelehnte Tür. Verwenden Sie die Saugköpfe (20), damit die Tür bzw. das Fenster angelehnt bleiben und sich nicht ganz öffnen (Abbildung 1).



1

- b) Durch einen kleinen, am unteren Teil einer Tür oder am Fensterrahmen herausgearbeiteten Schlitz (5,5cm x 2,5cm) und durch die Montage der mitgelieferten Verbindungsführung (22) (Abbildung 2)



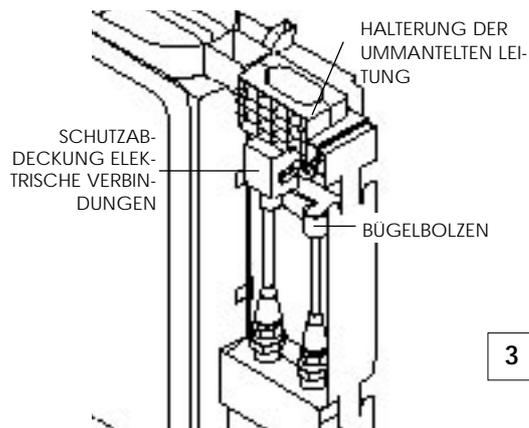
2

VERWENDUNG DER SCHNELLANSCHLÜSSE

Außer den vorstehend beschriebenen Aufstellungsarten, kann die ummantelte Anschlussleitung, die das Kühlaggregat mit dem Klimagerät verbindet, auch in einer Maueröffnung mit einem Durchmesser von 6 cm verlegt werden.

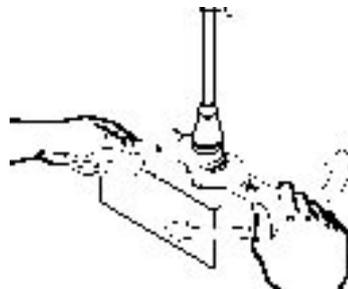
In diesem Fall müssen die Anschlüsse des Kühlaggregates wie folgt abgetrennt werden:

- 1) Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- 2) Montieren Sie den Tragegriff ab, indem Sie den Stöpsel entfernen und mit einem Schlitzschraubenzieher die 2 Gewindebolzen und die 2 Feinstellschrauben, die sich am unteren Teil der Frontplatte befinden, abschrauben. Nun ziehen Sie einfach die Frontplatte heraus.



3

- 3) Entfernen Sie den Bügelbolzen durch Lösen der beiden Feinstellschrauben (Abb. 3).
- 4) Entfernen Sie die Halterung der ummantelten Leitung durch Lösen der beiden Feinstellschrauben (Abb. 3).
- 5) Mit Hilfe eines 24iger Schraubenschlüssels lösen Sie den drehbaren Schraubstutzen des Anschlußstückes und halten gleichzeitig das Schlauchende mit einem 21iger Schraubenschlüssel fest. (Wiederholen Sie den Arbeitsgang für den zweiten Schraubstutzen und verwenden Sie hierzu einen 24iger und einen 19er Schraubenschlüssel).
- 6) Ziehen Sie den Kondenswasserabflußschlauch von der Schlauchhalterung.



4

Vorbereitung für den Betrieb

- 7) Schrauben Sie nun die 2 Gewindeschrauben der Schutzabdeckung ab und trennen Sie den elektrischen Anschlussblock ab.

Vermeiden Sie zu starke Krümmungen der ummantelten Verbindungsleitung

Wiedermontage der ummantelten Verbindungsleitung

Zum Wiederanschluss der ummantelten, vorab abgetrennten Verbindungsleitung, an die Inneneinheit, gehen Sie wie in den Punkten 1, 2, 3, 4, 5, 6 und 7 beschrieben in umgekehrter Reihenfolge vor und berücksichtigen dabei folgende Vorsichtsmaßnahmen:

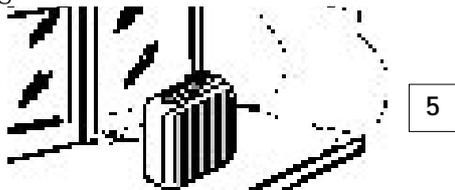
- Bevor Sie die Verbindungsleitung durch die Maueröffnung führen, umwickeln Sie die Gewindeenden der Schnellanschlüsse mit Isolierband oder Ähnlichem.
- Verschrauben Sie die 2 oberen und die 2 unteren Kühlleitungen von Hand, kontrollieren Sie, dass diese richtig ineinander greifen und ziehen Sie sie dann mit Hilfe der vorab benutzten Schraubenschlüssel gut an.
- Nachdem Sie die beiden Kühlmittelanschlüsse verschraubt haben, befestigen Sie die Bügelbolzen.
- Überprüfen Sie die Dichtigkeit der Kühlmittelanschlüsse, indem Sie die Verbindungsstellen mit etwas Seifenwasser befeuchten. Es dürfen sich keine Seifenblasen bilden.

Achtung

Die Schnellanschlüsse sollten möglichst von qualifiziertem Fachpersonal montiert und abmontiert werden.

AUFSTELLUNG DER AUSSENEINHEIT

Die Außeneinheit kann auf einer Terrasse oder einem Balkon (Abb.5) aufgestellt werden. In diesem Fall werden keine Befestigungsbügel benötigt.



Die Außeneinheit kann mit den eigens vorgesehenen Befestigungsbügeln (12) an einer Außenmauer aufgehängt werden. Hierzu gehen Sie wie folgt vor:

- 1) Befestigen Sie den Bügel an der Mauer und achten Sie hierbei darauf, dass dieser wie in Abbildung 6 angegeben positioniert ist (für die Bohrung bedienen Sie sich der Schablone, die Sie auf dem Styropor-



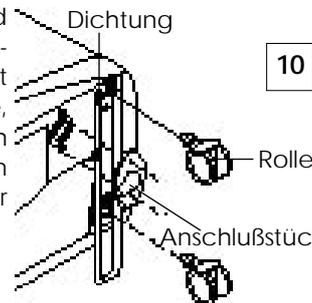
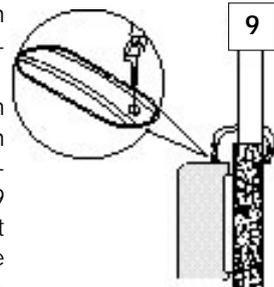
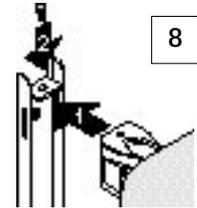
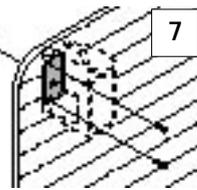
deckel der Verpackung ausschneiden können);

- 2) Schrauben Sie mit den mitgelieferten Schrauben M4 (17) die Halterungen (13) an der Außeneinheit (1) fest (achten Sie dabei darauf, dass die Halterungen mit dem Loch für die Schraube auf der Oberseite positioniert sind);

- 3) Haken Sie jetzt die Außeneinheit an den Bügeln ein und befestigen Sie sie mit den Schrauben M6 (17).

Alternativ hierzu kann die Außeneinheit auch für zeitweilige Aufstellungen wie in Abbildung 9 dargestellt installiert werden. Verwenden Sie in diesem Fall die mitgelieferten Gurte (14), die in die Ösen (15) eingehakt werden. Entfernen Sie vor dem Anbringen der Ösen die Gummistöpsel. Die Außeneinheit kann höher oder auf der gleichen Höhe mit der Inneneinheit aufgestellt werden. Der Höhenunterschied darf jedoch nicht mehr als 1,5m betragen. Die Lufteingangs- sowie Luftausgangsgitter der Außeneinheit müssen frei liegen. Zwischen der Rückseite der Außeneinheit und der Mauer muss ein Mindestabstand von 6 cm eingehalten werden. Das sich während des Betriebs bildende Kondenswasser, wird von der Außeneinheit verdampft. In besonderen Fällen, beispielsweise bei übermäßiger Luftfeuchtigkeit, muss das mitgelieferte Kondenswasserabfluss-Anschlussstück eingesetzt werden, das nach Abnahme des Gummistöpsels am Untergestell der Außeneinheit montiert wird (siehe Abbildung 10). Es wird

dringend dazu geraten, das Außengerät vor Regen, Schnee, vor vom Dach heruntertropfendem Wasser und vor Sonne zu schützen.



DEUTSCH

Beschreibung der Bedienungsblende

DAS DISPLAY

- A. EIN/AUS-Taste
- B. Taste zur Betriebswahl
Kühlung, Nacht funktion, Belüftung.
- C. Kontrollanzeige Kühlbetrieb
- D. Kontrollanzeige Nachtfunktion
- E. Kontrollanzeige Belüftungsbetrieb
- F. Taste Temperaturerhöhung/Erhöhung der einprogrammierten Betriebszeit
- G. Taste Temperaturerniedrigung/ Erniedrigung der einprogrammierten Betriebszeit
- H. Display
Zeigt die eingestellte Temperatur und die einprogrammierte Betriebszeit an und die Raumtemperatur
- I. Timer Taste
- L. Kontrollanzeige Timer in Funktion
M/N/O/P. Kontrollanzeige Gebläsegeschwindigkeit
- Q. Taste Wahl der Gebläsegeschwindigkeit
- R. Taste Anzeige der Raumtemperatur

ELEKTRISCHER ANSCHLUß

Bevor Sie den Netzstecker an der Steckdose anschließen, folgendes überprüfen:

- ob die Netzspannung mit der auf dem Typenschild angegebenen übereinstimmt;
- ob die Strombelastung der Steckdose und des Stromnetzes der des Gerätes entspricht;
- ob der Gerätestecker für die Steckdose geeignet ist, sollte dies nicht der Fall sein, lassen Sie ihn auswechseln;
- ob die Steckdose einwandfrei geerdet ist. **Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung, wenn diese Unfallverhütungsvorschrift nicht beachtet werden sollte.**

Das Auswechseln des Netzanschlußkabels darf nur durch Fachpersonal vorgenommen werden.

Betrieb

EINSCHALTEN DES GERÄTS

Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.

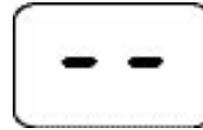
Auf dem Display erscheinen zwei Linien, die anzeigen, dass sich das Gerät in Stand-by befindet.

Drücken Sie nun die EIN/AUS-Taste (A) und dann die Taste MODE bis die der Funktion entsprechende Kontrollanzeige aufleuchtet, nämlich:

Kontrollanzeige C  : Kühlbetrieb

Kontrollanzeige D  : Nachtfunktion

Kontrollanzeige E  : Belüftungsbetrieb



KÜHLBETRIEB

Die ideale Funktion bei schwülen, heißen Tagen, an denen die Räume gekühlt und entfeuchtet werden müssen. Zur korrekten Einstellung der Gerätevorgänge, drücken Sie, nachdem Sie die Funktion Kühlbetrieb gewählt haben, die Tasten + (F) oder (G), bis auf dem Display die Temperatur angezeigt wird, die erreicht werden soll.

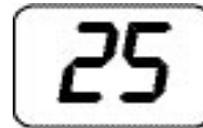
Die idealen Raumtemperaturen im Sommer schwanken zwischen 24 und 27°C. Es wird auf jeden Fall davon abgeraten, sehr viel niedrigere Temperaturen im Vergleich zu den Außentemperaturen einzustellen.

Nun wählen Sie durch Drücken der Taste „FAN“ (Q) die Gebläsegeschwindigkeit, und zwar drücken Sie solange bis die der gewünschten Gebläsegeschwindigkeit entsprechende Kontrollanzeige aufleuchtet, nämlich:

HI (P): Höchste Leistungsstufe des Klimagerätes, mit der Sie am schnellsten die gewünschte Temperatur erreichen.

LOW (O): Auf dieser Stufe hält das Klimagerät bei einem in Grenzen gehalten Geräuschpegel einen guten Komfortgrad SILENT (N): Leiseste Leistungsstufe.

AUTO (M): Das Gerät wählt zum Erzielen der von Ihnen auf dem Digitaldisplay eingestellten Temperatur automatisch die optimale Gebläsegeschwindigkeit



DEUTSCH

NACHT FUNKTION

Ideal zum Klimatisieren in den Nachtstunden. Zum Zugang zu dieser Funktion die Taste „Mode“ (B) drücken, bis die Kontrollanzeigen (C) (D) (M) aufleuchten. Nun die Tasten „+“ (F) oder „-“ (G) drücken, bis auf dem Display die gewünschte Raumtemperatur geschrieben erscheint.

Ihr Gerät setzt sich in Betrieb und schafft optimale Raumbedingungen: Nach etwa zwei Stunden wird die eingestellte Temperatur um 1-2°C ansteigen und sich so den Ansprüchen des nächtlichen Komforts anpassen.

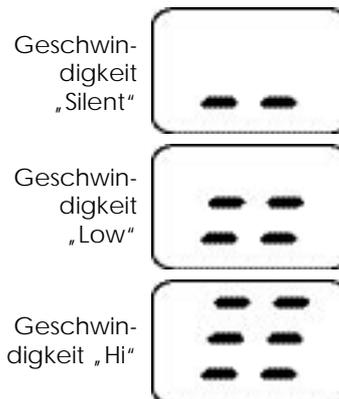
Betrieb

BELÜFTUNGSBETRIEB

Diese Funktion eignet sich besonders für staubige Räume bzw. verschmutzte Bereiche. Mit Hilfe von Staubfiltern wird die Luft umgewälzt und gereinigt. Durch Drücken der Taste „FAN“ (Q) wird wie beim Kühlbetrieb die Gebläsegeschwindigkeit eingestellt.

Denken Sie daran: Je höher die Geschwindigkeit, desto größer die filtrierte Luftmenge. Wenn Sie hingegen die Geschwindigkeit „Silent“ wählen, ist zwar der Geräuschpegel niedriger, die gefilterte Luftmenge jedoch kleiner.

Für diese Betriebsart ist die Funktion „AUTO“ nicht verfügbar. Auf dem Display wird die Gebläsegeschwindigkeit angezeigt.



EINSTELLEN DES TIMERS

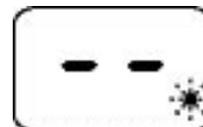
Mit dem Timer können Sie das Ein- und Ausschalten des Geräts einstellen. Somit werden die Betriebszeiten optimiert und demzufolge ein unnötiger Energieverbrauch vermieden.

Die Einstellung erfolgt mit den Tasten „+“ (F) oder „-“ (G), welche die Zeit jeweils um eine Stunde vor oder zurück stellen. Wenn Sie diese Tasten länger als 2 Sekunden gedrückt halten, aktivieren sie automatisch den Schnelldurchlauf bis zu einem Maximum von 24 Stunden.

Programmieren der Einschaltung

- Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose und drücken Sie die EIN/AUS-Taste. Danach wählen Sie die gewünschte Funktion und den Betriebsmodus (Temperatur, Gebläsegeschwindigkeit, usw.).
- Drücken Sie nun erneut die EIN/AUS-Taste: das Gerät stellt sich in Stand-by.
- Drücken Sie die Timer Taste (I): Auf dem Display werden die beiden Abschnitte in der Mitte aufblinken.
- Stellen Sie mit den Tasten „+“ oder „-“ die Anzahl der Stunden ein, nach denen das Gerät sich einschalten soll.

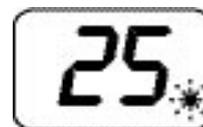
Die Kontrollanzeige (L) wird auf dem Display solange aufblinken, bis das Gerät seinen Betrieb aufnimmt. Es ist möglich, eine Einschaltung über einen Zeitraum von 24 Stunden einzuprogrammieren.



Programmieren der Ausschaltung

- Sie können von jedem Betriebsmodus aus (Kühlung/Nachtfunktion/Belüftung) die Ausschaltzeit des Geräts programmieren.
- Drücken Sie die Taste Programmierer (I): Auf dem Display werden die beiden zentralen Abschnitte aufblinken.
- Stellen Sie mit den Tasten „+“ oder „-“ die Anzahl der Stunden ein, nach denen das Gerät den Betrieb abbrechen soll.

Die Kontrollanzeige (L) wird auf dem Display solange aufblinken, bis das Gerät den Betrieb einstellt. Das Klimagerät wird schließlich zur eingestellten Uhrzeit den Betrieb einstellen und sich auf Standby-Betrieb stellen.



Betrieb

TASTE RAUMTEMPERATUR

Durch Drücken der Taste (R), wird auf dem Display einige Sekunden lang die Raumtemperatur angezeigt. Danach erscheint wieder die Anzeige der aktuellen Betriebsart. Wenn das Gerät in Stand-by steht, kann die Raumtemperatur nicht angezeigt werden.

EIGENDIAGNOSE

Das Gerät ist mit einem Eigendiagnosesystem ausgestattet, das einige Funktionsstörungen identifiziert.

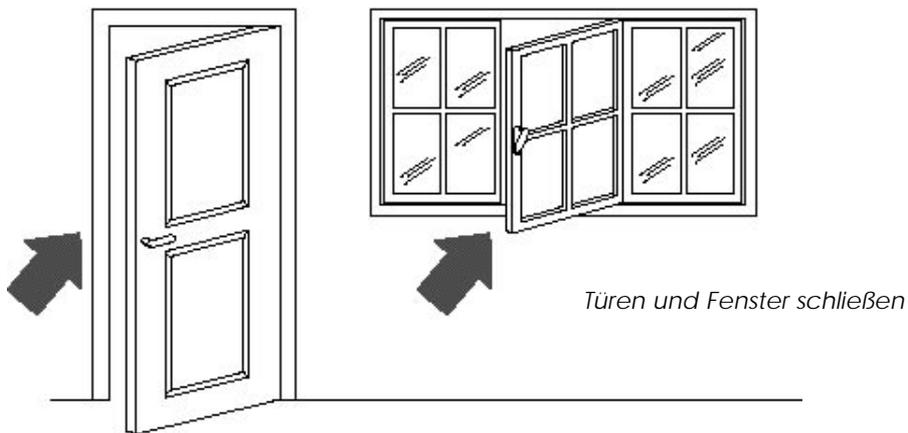
WENN AUF DEM DISPLAY ERSCHEINT WAS MACHEN?
HP HIGH PRESSURE (Hoher Druck)	Den Stecker ziehen und wieder einstecken. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst.
LE TEMPERATURE (Frostschutz)	Wenn das Gerät auf Kühl- oder Nachtfunktion läuft, verhindert diese Vorrichtung die Bildung von Eis. Das Gerät schaltet sich automatisch wieder ein, sobald der Abtauvorgang abgeschlossen ist.
FF FAN FAILURE (Gebläse blockiert) PF PROBE FAILURE (Fühler beschädigt)	Wenn eine dieser Anzeigen erscheint, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.
FE FULL TANK (Tank voll)	Entleeren Sie die intern angebrachte Schale (nicht sichtbar) mittels des Abflussröhrchens (11). Danach bringen Sie wieder den Gummistöpsel an (10).

DEUTSCH

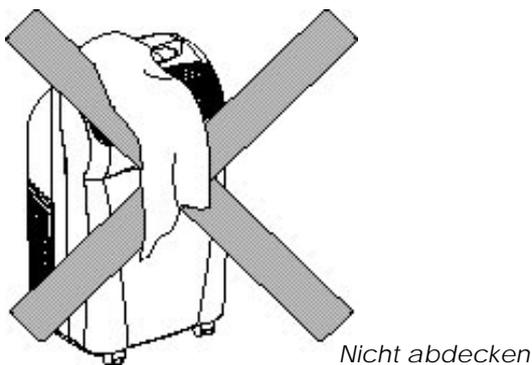
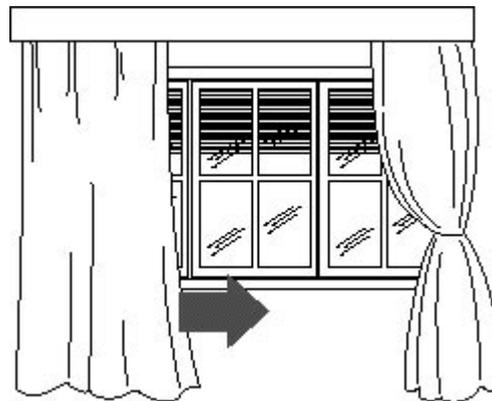
Hinweise

Um die optimale Leistung Ihres Klimagerätes zu erzielen, hier einige Hinweise:

- Schließen Sie die Fenster und Türen des zu kühlenden Raumes. Nur im Falle, daß die Installation durch eine Wandöffnung erfolgt ist, eine Türe oder ein Fenster leicht geöffnet halten, um den richtigen Luftaustausch zu gewährleisten.
- Das Klimagerät nicht in feuchten Räumen aufstellen.
- Das Klimagerät nicht Witterungseinflüssen (Regen, Sonne, Frost usw.) aussetzen.
- Das Gerät in einem angemessenen Abstand zu entflammaren Flächen aufstellen.



- Damit Ihr Gerät energiesparend arbeitet, den Raum vor direkter Sonnenbestrahlung schützen, indem Sie die Vorhänge zuziehen und/oder die Rolläden teilweise herablassen.
- Legen Sie keine Gegenstände auf das Klimagerät.
- Lassen Sie den Lufteingang und den Luftausgang am Gerät frei.
- Vergewissern Sie sich, daß sich keine Wärmequellen im Raum befinden.



Reinigung

Bevor Sie mit Reinigungs- bzw. Wartungsarbeiten beginnen, schalten Sie das Gerät durch Drücken der EIN/AUS-Taste (A) aus und ziehen stets den Netzstecker aus der Steckdose.

REINIGUNG DES AUSSENGERÄTGEHÄUSES

Wir empfehlen Ihnen, das Gerät mit einem angefeuchteten Tuch zu reinigen und danach mit einem trockenen Tuch abzuwischen. Das Klimagerät aus Sicherheitsgründen nicht mit Wasser reinigen.

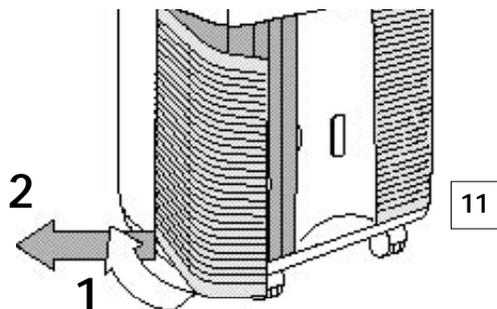
VORSICHTSMASSNAHMEN

Verwenden Sie zur Reinigung niemals Benzin, Alkohol oder Lösemittel. Besprühen Sie das Gerät niemals mit Insektiziden oder Ähnlichem.

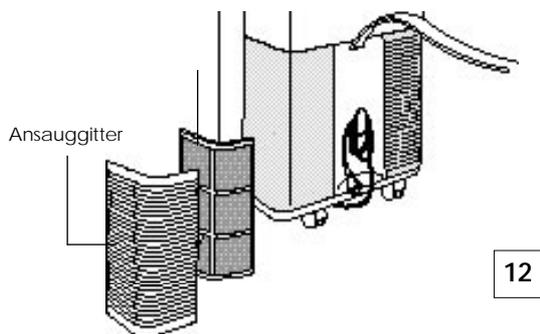
REINIGUNG DER LUFFILTER.

Um die Funktionstüchtigkeit Ihres Klimagerätes nicht zu beeinträchtigen, empfehlen wir: Den Staubfilter jede Betriebswoche reinigen. Die Filter befinden sich bei den beiden Luftansauggittern, welche ihrerseits als Filteraufnahme dienen.

Zur Reinigung der Filter verfahren Sie wie folgt:
1. Nehmen Sie die Ansauggitter ab, indem Sie diese nach außen drehen (Abbildung 11).



2. Entnehmen Sie den Staubfilter, indem Sie ihn vom Außengitter abhaken.



Benutzen Sie zur Entfernung des auf dem Staubfilter abgelagerten Staubs den Staubsauger. Sollte der Filter sehr schmutzig sein, waschen Sie ihn in lauwarmem Wasser und spülen ihn dann mehrmals nach. Die Wassertemperatur sollte unter 40° C liegen. Den gereinigten Filter bitte gut trocken lassen. Bevor Sie den antibakteriellen Filter wieder im Gerät einhaken, setzen Sie erst die Filter in das Ansauggitter.

ÜBERPRÜFUNGEN AM ANFANG DER SAISON

Prüfen Sie das Einspeisekabel und die Steckdose auf ihre Unversehrtheit und die Erdung auf ihre Effizienz.

Genauestens die Installationsnormen beachten.

ARBEITSVORGÄNGE AM ENDE DER SAISON

Lassen Sie das Wasser aus der Sammelschale herauslaufen.

Entleeren Sie die intern angebrachte Schale (nicht sichtbar) mittels des Abflussröhrchens (10). Danach bringen Sie wieder den Gummistöpsel an (11).

Reinigen Sie die Filter und lassen Sie diese gut trocken, bevor Sie sie wieder einsetzen.

DEUTSCH

Wenn etwas nicht funktioniert ...

STÖRUNGEN	URSACHEN	ABHILFEN
Das Klimagerät funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> Die Stromzufuhr ist unterbrochen Der Stecker ist nicht eingesteckt 	<ul style="list-style-type: none"> Den Stecker einstecken
Das Klimagerät funktioniert, kühlt aber nicht den Raum	<ul style="list-style-type: none"> Fenster offen Im Raum befindet sich eine Wärmequelle (Heizbrenner, Lampe, usw.) oder es halten sich zuviel Personen im Raum auf Zu hoch eingestellter Thermostat Luftfilter verstopft Die Leistungsfähigkeit des Klimageräts entspricht nicht den Raumbedingungen bzw. - Abmessungen 	<ul style="list-style-type: none"> Fenster schließen Wärmequelle beseitigen Thermostat niedriger stellen Filter reinigen/auswechseln
Unangenehmer Geruch im Raum	<ul style="list-style-type: none"> Luftfilter verstopft 	<ul style="list-style-type: none"> Filter reinigen bzw. auswechseln
Das Klimagerät verliert Kondenswasser	<ul style="list-style-type: none"> Falsche Geräteinstallation Auffangschale Kondenswasser voll 	<ul style="list-style-type: none"> Siehe Anweisungen zur korrekten Installation des Geräts das Wasser durch das auf der Rückseite des Geräts befindliche Kondenswasserabflussröhrchen ablaufen lassen
Das Klimagerät funktioniert nicht nach dem Einschalten etwa 3 Minuten	<ul style="list-style-type: none"> Die Sicherheitsvorrichtung des Geräts wurde ausgelöst 	<ul style="list-style-type: none"> 3 Minuten abwarten

Siehe Abschnitt "EIGENDIAGNOSE", falls eine der folgenden Kennzeichnungen angezeigt wird: FF, HP, LT, FT, PF.

Technische Eigenschaften

BETRIEBSGRENZBEDINGUNGEN

Raumtemperatur	21 ÷ 32°C
Außentemperatur	21 ÷ 43°C

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Anschlußspannung	siehe Typenschild
Max. Leistungsaufnahme bei Kühlung	"
Max. Kühlleistung	"
Ventilatorgeschwindigkeitsstufen	2 + silent
Max. Luftumwälzung	450 m ³ /h
Abmessungen:	
• Breite	452 mm
• Höhe	800 mm
• Tiefe	430 mm
• Gewicht	32/35 kg (je nach den Modellen)
Abmessungen des Kühlaggregates:	
• Breite	570 mm
• Höhe	480 mm
• Tiefe	260 mm
• Gewicht	17 kg

DEUTSCH